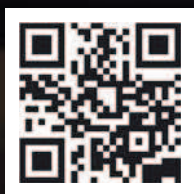


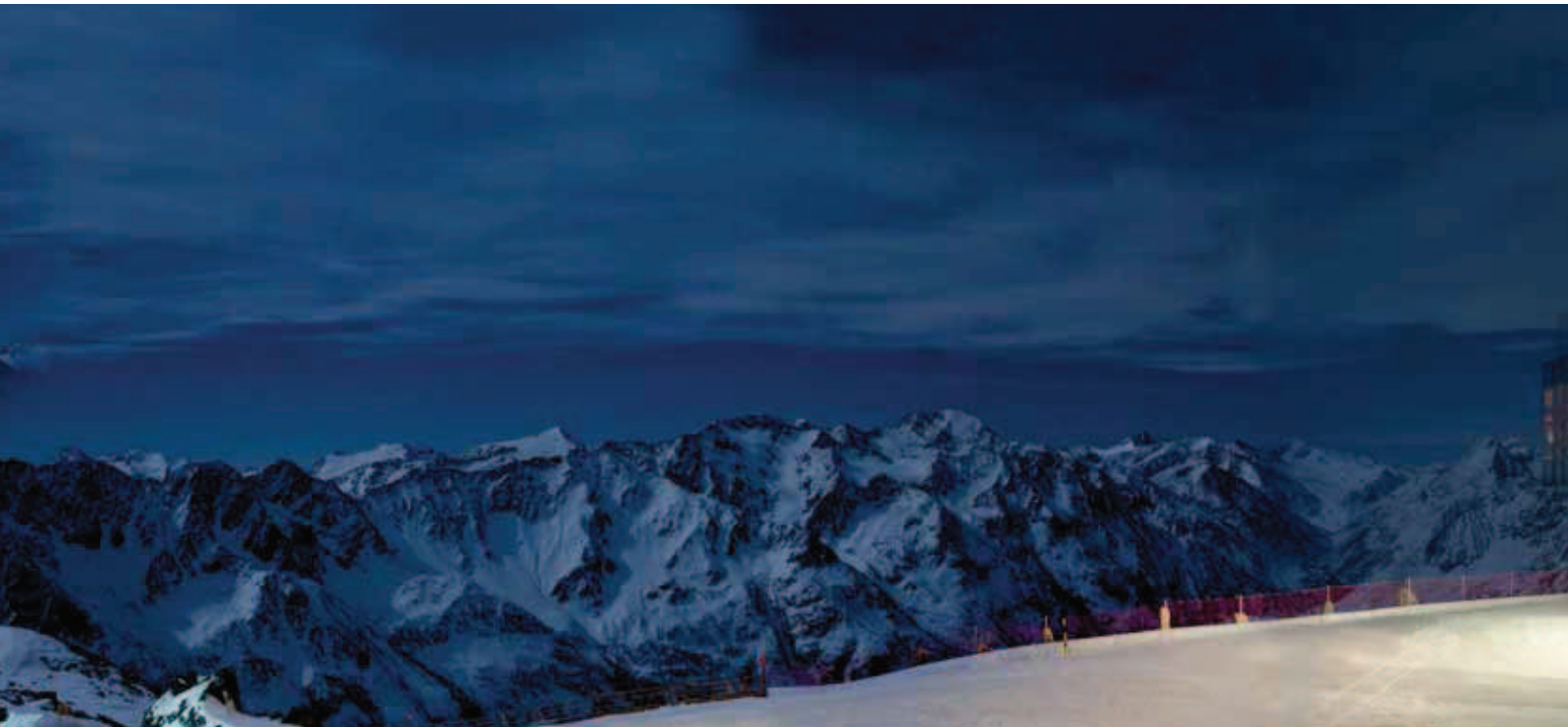
Januar / Februar 2015

Exklusiv Lifestyle

Architektur



8,90 €
10,80 SFr
ISSN 2190-1554



Bergrestaurant Ice Q

ÖTZTAL TOURISMUS

Gemeindestraße 4
A 6450 Sölden
Tel.: +43 57200 219
Fax: +43 57200 201
info@soelden.com
www.soelden.com

Fotos: : Ötztal Tourismus,
*Rudi Wyhlidal, Philipp Horak,
Markus Bstieler, Ernst Lorenzi*

Mit dem Ice Q öffnete am Gipfel des Gaislachkogls im Dezember 2013 ein stylisches Bedienungsrestaurant auf gehobenem Niveau. 94 Innensitzplätze, 34 Terrassenplätze und eine Sonnen-Dachterrasse laden Gäste mit Sensus für

erstklassige Küche und Weinkultur zum genussvollen Verweilen ein. Der Entwurf für den spektakulären Bau stammt – wie das Design der Gaislachkoglbahn – aus der Feder des renommierten Tiroler Architekturbüros Obermoser.

Die Glasfassade eröffnet neue Perspektiven auf die urgewaltige Öztaler Bergwelt und macht das Gebäude leicht und transparent – und verwandelt den Gaislachkogel gemeinsam mit der Bergstation der 3S-Bahn in den architektonisch wohl beeindruckendsten Skigipfel Tirols.





Genuss am Höhepunkt Tirols

Es ist das höchste Restaurant im Skigebiet von Sölden und auf höchstem Niveau bewegt sich auch die Kulinarik. „Alpine Cuisine“ lautet die Überschrift der exklusiven Speisekarte, die Küche aus dem Alpenraum wird – natürlich unter Verwendung erstklassiger Produkte aus dem Alpenbogen – im modernen Style serviert, begleitet von Spitzenweinen österreichischer und internationaler Winzer. Die rund 17 Personen starke Küchen- und Servicebrigade rund um den Küchenchef Patrick Schnedl und Gastronom Valentino Schwarz will das kulinarische Gipfelerlebnis auch mit Spezialarrangements inszenieren. Firmenkunden, Incentiveveranstalter & Co. können zudem die Lounge mitsamt Dachterrasse für bis zu 30 Personen exklusiv nutzen.

PINO 3000: Fass-Ausbau am Gipfel

Ein besonderer Coup gelang schon im Vorfeld mit dem Projekt „PINO 3000“. Mit dem österreichischen Weingut Paul Achs, der Südtiroler Kellerei St. Pauls und dem deutschen Weingut Dr. Heger schaffen drei Top-Weingüter eine kraftvolle, aber elegante Komposition. Jeweils zwei kleine Barrique-Fässer des besten Pinot Noirs aus den drei Weingütern werden in Südtirol zusammengeführt und gehen dann auf die Reise nach Sölden, in den eigens gebauten Keller am Gaislachkogel. Dort lagert der Wein mindestens drei Jahre. Eine erste Fassprobe hat bereits Spitzenbewertungen erhalten. Ein Grund mehr, sich auf das neue Gipfelrestaurant zu freuen.





Logischer architektonischer Schritt

Mit der Inbetriebnahme der neuen Gaislachkogelbahn im Dezember 2010 wurden auf Söldens Skiberg Nr. 1 neue Maßstäbe gesetzt: Design, Technik und Förderleistung der weltweit höchstgelegenen 3S-Seilbahn sind richtungs- und zukunftsweisend. Die Anlage vereint mehrere Rekorde und Superlative: Weltrekord bei der Förderleistung der 8er-Kabinenbahn von 3.600 Personen/h, Weltpremiere der ersten 3S-Seilbahn mit neuartigem Bergkonzept und höchstgelegene 3S-Seilbahn der Welt.



Technische Meisterleistung


Die Stahl-Glas-Konstruktion des Ice Q wurde auf 3.048m und damit auf Perma frost errichtet. Um für Setzungen und Verschiebungen des vereisten Bodens gewappnet zu sein, errichteten die Bergbahnen Sölden die Fundamente des neuen Gipfelrestaurants – ähnlich wie bei der benachbarten Bergstation – auf verstell- und verschiebbaren Fundamenten. Neben dem Bedienungsrestaurant mit Terrasse beherbergt das viergeschoßige Gebäude weiters die „Top-Lounge“ – einen 80m² großen Multimediaraum mit Terrasse für Präsentationen, Meetings, Tagungen und andere exklusive Veranstaltungen. Ganz oben am Dach genießen BesucherInnen unter freiem Himmel die Aussicht. Diese Dachterrasse ist über eine Hängebrücke mit dem Gipfel des Gaislachkogel verbunden! Das gesamte Gebäude ist barrierefrei und sowohl kinderwagen- wie auch rollstuhlgerecht ausgebaut.

Von Dezember 2014 bis Mitte Februar 2015 fanden am Ice Q die Dreharbeiten zum neuen James Bond Film SPECTRE statt.◀






Als großformatige Decken- und Dachelemente kamen rund 1.070m² KLH Massivholzplatten zum Einsatz. Die Brettsperreholzelemente stammen von der KLH Massivholz GmbH in Katsch an der Mur.



MADE FOR BUILDING
BUILT FOR LIVING



obermoser arch-omo zt gmbh

KLH MASSIVHOLZ GMBH
8842 Katsch/Mur 202 | Tel +43 (0)3588 8835 0
office@klh.at | www.klh.at

